



Unternehmen aktuell

Freitag, den 24.05.2013

Kaufen

(vorher: Halten vom 22.01.2013)

Branche

Industriegüter / -dienstleistungen

Kursziel

28,00 USD

Aktienkennzahlen

Schlusskurs am 23.05.2013 (USD)	23,66
Anzahl der Aktien (Mio.)	10.564,0
Marktkapitalisierung (Mio. USD)	249.944
Freefloat (%)	100,00

Bewertungskennzahlen

	2013e	2014e
KGV	13,8	12,9
KCV	10,5	11,7
EV/Umsatz	3,5	3,4
EV/EBITDA	15,3	15,4
Dividendenrendite (%)	3,3	3,6

Termine

Q2-Zahlen 19.07.2013

Historische Entwicklung (Schlusskurs)

52-Wochen-Hoch/Tief (USD) 24,12/18,03

	1M	3M	12M
absolut (%)	7,7	1,2	22,9
relativ gg. (PP)	1M	3M	12M
DJ Industrial Avg.	3,5	-8,1	0,8
Stoxx Americas			
600 Industrial			
Goods & Services	1,7	-6,3	-3,3



Kürzel

Reuters	GE.N
Bloomberg	GE UN
ISIN	US3696041033

Quelle: Independent Research; General Electric; Bloomberg

General Electric

Ersteller: Markus Friebe (Analyst); Elena Plakhina (Analyst)

Auf der Electrical Products Group Conference (22.05.) konkretisierte der Konzern den Ausblick für die Sparten Power & Water (2013: stabile Ergebnis-margen; 2014: Umsatzanstieg) sowie Oil & Gas (Umsatzwachstum in 2013 im zweistelligen Prozentbereich). Zudem soll die Verkleinerung der Finanzaktivitäten weiter vorangetrieben werden. Unternehmensangaben zufolge könnte die Finanzsparte bis Ende 2014 auf die Hälfte der Größe (Nettoinvestments (ENI): zwischen 300 bis 350 (Q1 2013: 402) Mrd. USD) zusammenschmelzen, die sie vor der Finanzkrise 2008 hatte. Wir gehen von dem Erreichen der Zielsetzung aus, weshalb wir unsere positive Einschätzung zur Aktie beibehalten. Angesichts der jüngsten Ankündigungen bezüglich weiterer Akquisitionen sowie der Konzentration des Konzerns auf die Kernaktivitäten im Finanzsegment verfügt die Aktie von General Electric u.E. über ein signifikantes Aufwärtspotenzial. Bei einem neuen Kursziel von 28,00 (alt: 26,00) USD hat unser Kaufen-Votum Bestand.

Unternehmensdaten

(in Mio. USD / US-GAAP)	2011	2012	2013e	2014e
Umsatz	147.288	147.359	151.780	157.851
gg. Vj. (%)	-1,5	0,0	3,0	4,0
EBITDA	29.837	32.233	35.213	35.043
gg. Vj. (%)	10,4	8,0	9,2	-0,5
EBITDA-Marge (%)	20,3	21,9	23,2	22,2
Operatives Ergebnis	20.652	22.887	25.347	26.361
gg. Vj. (%)	19,7	10,8	10,7	4,0
Operative Marge (%)	14,0	15,5	16,7	16,7
Nettoergebnis	13.120	13.641	17.791	18.598
gg. Vj. (%)	12,7	4,0	30,4	4,5
Nettomarge (%)	8,9	9,3	11,7	11,8
EK-Quote (%)	16,4	18,7	19,3	19,8

Daten je Aktie

(in USD)	2011	2012	2013e	2014e
Ergebnis	1,23	1,29	1,72	1,83
Cashflow	3,14	2,97	2,26	2,00
Dividende	0,61	0,70	0,78	0,85

Quelle: Independent Research; General Electric

General Electric Co. ist ein global aufgestellter Mischkonzern, der neben Investitions- und Konsumgütern auch Produkte im High-Tech-Sektor produziert und Dienstleistungen für den Industrie- und Finanzbereich anbietet. Dabei liegt der Umsatzschwerpunkt in den USA mit einem Anteil von ca. 50%. Das operative Geschäft hat der Konzern zuletzt in die Bereiche Energieinfrastruktur (Atomkraftwerke, Erneuerbare Energien, Öl- und Gastechologie, Wasseraufbereitung etc.), Transport, Medizintechnik, Flugzeugmotoren, Home & Business Solutions (Konsumprodukte, Leuchtmittel) und GE Capital, hier werden die Finanzaktivitäten zusammengefasst (u.a. Immobilien, Kredite, Leasing, Versicherungen), aufgliedert.



Highlights

- ⇒ Auf einer Konferenz konkretisierte der Konzern den Ausblick für die Sparten Power & Water sowie Oil & Gas. GE gab weiterhin bekannt die Verkleinerung der Finanzsparte voranzutreiben.
- ⇒ Wir haben unsere Prognosen unverändert belassen und votieren bei einem Kursziel von 28,00 (alt: 26,00) USD nach wie vor mit Kaufen.

Geschäftsentwicklung

In Q1 2013 lagen die Umsatzerlöse auf dem Niveau des Vorjahres bei 35,0 (Vj.: 35,1; unsere Prognose: 35,1; Marktkonsens: 34,5) Mrd. USD. Negativ entwickelte sich der Industriebereich mit einem Rückgang von 5,7% auf 22,7 (Vj.: 24,1) Mrd. USD, was im Wesentlichen dem Segment Power & Water (-26,3% auf 4,8 (Vj.: 6,6) Mrd. USD) geschuldet ist. Die Finanzsparte (GE Capital) wies einen im Vergleich zum Konzernumsatz überproportionalen Umsatzanstieg von 1,7% auf 11,5 (Vj.: 11,3) Mrd. USD aus. Dies war vor allem der Verkleinerung des Segments und damit der Fokussierung auf Kernaktivitäten geschuldet.

General Electric	Umsatz			Veränderung	
	Q1 2012	Q4 2012	Q1 2013	y/y	q/q
	in Mio. USD	in Mio. USD	in Mio. USD	(berichtet)	(berichtet)
Power & Water	6.551	7.652	4.825	-26,3%	-36,9%
Oil & Gas	3.406	4.548	3.399	-0,2%	-25,3%
Energy Management	1.722	1.934	1.748	1,5%	-9,6%
Aviation	4.891	5.467	5.074	3,7%	-7,2%
Healthcare	4.300	5.183	4.289	-0,3%	-17,2%
Transportation	1.270	1.364	1.422	12,0%	4,3%
Home & Business Solutions	1.915	2.068	1.917	0,1%	-7,3%
Industrie gesamt	24.055	28.216	22.674	-5,7%	-19,6%
GE Capital	11.340	11.770	11.535	1,7%	-2,0%
Eliminierungen / Sonstige	- 315	- 659	801	-	-
Konzern	35.080	39.327	35.010	-0,2%	-11,0%

Quelle: General Electric

Das EBIT belief sich in Q1 2013 auf 6,8 (Vj.: 7,3; unsere Prognose: 6,3) Mrd. USD. Das Konzern-Segmentergebnis verringerte sich um 3,8% auf 4,9 (Vj.: 5,1) Mrd. USD. Während GE Capital einen Gewinnanstieg von 8,7% auf 1,9 (Vj.: 1,8) Mrd. USD verzeichnete, fiel das Segmentergebnis des Industriebereichs um 10,6% auf 2,9 (Vj.: 3,3) Mrd. USD. Hierbei machte sich der deutliche Rückgang des Segments Power & Water von 39,5% y/y ebenfalls bemerkbar. Das Nettoergebnis verzeichnete in Q1 2013 einen Anstieg um 16,2% auf 3,5 (Vj.: 3,0; unsere Prognose: 3,7; Marktkonsens: 3,4) Mrd. USD. Das Ergebnis je Aktie konnte um 16,6% auf 0,35 (Vj.: 0,30) USD gesteigert werden.



General Electric	Segmentergebnis			Veränderung	
	Q4 2011 in Mio. USD	Q4 2012 in Mio. USD	Q1 2013 in Mio. USD	y/y (berichtet)	q/q (berichtet)
Power & Water	1.188	1.747	719	-39,5%	-58,8%
Oil & Gas	340	649	325	-4,4%	-49,9%
Energy Management	21	64	15	-28,6%	-76,6%
Aviation	862	1.039	936	8,6%	-9,9%
Healthcare	585	1.021	595	1,7%	-41,7%
Transportation	232	252	267	15,1%	6,0%
Home & Business Solutions	57	115	79	38,6%	-31,3%
Industrie gesamt	3.285	4.887	2.936	-10,6%	-39,9%
Ergebnismarge	13,7%	17,3%	12,9%	-0,7 PP	-4,4 PP
GE Capital	1.772	1.808	1.927	8,7%	6,6%
Ergebnismarge	15,6%	15,4%	16,7%	1,1 PP	1,3 PP
Konzern	5.057	6.695	4.863	-3,8%	-27,4%
Ergebnismarge	14,3%	16,7%	14,2%	-0,1 PP	-2,5 PP

Quelle: General Electric

PP: Prozentpunkte

Perspektiven

Die Zahlen für das Q1 2013 fielen gemischt aus. Während der Umsatz im Rahmen der Erwartungen gelegen hatte, lag das EBIT auf Konzernebene über unserer Prognose. Das Konzernnettoergebnis verfehlte jedoch unsere Erwartung. Positiv werten wir den hohen Auftragsbestand zum 31.03.2013 von 216 (31.12.2012: 210; 31.03.2012: 179) Mrd. USD, was einer Book-to-Bill Ratio von 1,3 (Vj.: 1,5) entspricht.

Der Konzern hat auf der Electrical Products Group Conference (22.05.) für das laufende Geschäftsjahr den Ausblick bestätigt. GE erwartet einen Umsatzzuwachs um 0% bis 5% y/y. Das Wachstum soll dabei aus der Industriesparte kommen (organisch: +2% bis +6% y/y; Finanzsparte: -5% bis +/-0% y/y). Für das operative Ergebnis (Konzern) wird ein Anstieg im ein- bis zweistelligen Prozentbereich in Aussicht gestellt, dabei soll die Industriesparte ein zweistelliges Gewinnwachstum aufweisen. Des Weiteren konkretisierte der Konzern den Ausblick für die Sparten Power & Water (2013: stabile Ergebnismargen; 2014: Umsatzanstieg) sowie Oil & Gas (Umsatzwachstum in 2013 im zweistelligen Prozentbereich). Zudem soll die Verkleinerung der Finanzaktivitäten weiter vorangetrieben werden. Unternehmensangaben zufolge könnte die Finanzsparte bis Ende 2014 auf die Hälfte der Größe (Nettoinvestments (ENI): zwischen 300 und 350 (Q1 2013: 402) Mrd. USD) zusammenschmelzen, die sie vor der Finanzkrise 2008 hatte.

Wir halten das Erreichen der Ziele für realistisch und behalten unsere positive Einschätzung zur Aktie bei. Auf dem aktuellen Kursniveau verfügt die Aktie über signifikantes Aufwärtspotenzial. Bei einem neuen Kursziel von 28,00 (alt: 26,00) USD (Peer Group-Bewertung, gestiegene Bewertungsmultiplikatoren von Vergleichsunternehmen) votieren wir nach wie vor mit Kaufen für die General Electric-Aktie.



SWOT-Analyse

Stärken

- General Electric ist Branchenprimus im Industriesektor
- Der Konzern profitiert von der Vergabe von Regierungsaufträgen; betrifft insbesondere den Bau von Flugzeugturbinen sowie Infrastrukturprojekte in Entwicklungsländern
- Solide Bilanzstruktur, kein Finanzierungsbedarf

Schwächen

- In hohem Maße konjunkturabhängiges Geschäftsmodell
- Geringe regionale Diversifikation (hohe Abhängigkeit von US-Markt)

Chancen

- Reduzierung der Finanzaktivitäten
- Hoher Auftragsbestand
- Positionierung in Schwellenländern
- Ausweitung der Aktienrückläufe

Risiken

- Wertberichtigungen
- Positive Steuereffekte werden sich in den nächsten Jahren reduzieren
- Währungsrisiken

Quelle: Independent Research



Rechtliche Hinweise

Erläuterung Anlageurteil Aktien - Einzelemittenten - (Gültig ab dem 18.12.2009)

- Kaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Gewinn von mindestens 15% aufweisen.
- Halten: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten eine Wertentwicklung zwischen 0% und 15% aufweisen.
- Verkaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Verlust aufweisen.

Erläuterung Anlageurteil Aktien - Einzelemittenten - (Gültig bis zum 17.12.2009)

- Kaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Gewinn von mindestens 15% aufweisen.
- Akkumulieren: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Gewinn zwischen 0% und 15% aufweisen.
- Reduzieren: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Verlust zwischen 0% und 15% aufweisen.
- Verkaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Verlust von mindestens 15% aufweisen.

Pflichtangaben nach § 34b WpHG und Finanzanalyseverordnung

Wesentliche Informationsquellen

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieses Dokumentes sind Veröffentlichungen in in- und ausländischen Medien wie Informationsdienste (z.B. Reuters, VWD, Bloomberg, DPA-AFX u.a.), Wirtschaftspresse (z.B. Börsenzeitung, Handelsblatt, FAZ, FT, Wallstreet Journal, Financial Times u.a.), Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen der analysierten Emittenten.

Zusammenfassung der Bewertungsgrundlagen:

Aktienanalysen:

Zur Unternehmensbewertung werden gängige und anerkannte Bewertungsmethoden (u.a. Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF-Methode), Peer-Group-Analyse) verwandt. In der DCF-Methode wird der Ertragswert der Emittenten berechnet, der die Summe der abgezinsten Unternehmenserfolge, d.h. des Barwertes der zukünftigen Nettoausschüttungen des Emittenten, darstellt. Der Ertragswert wird somit durch die erwarteten künftigen Unternehmenserfolge und durch den angewandten Kapitalisierungszinsfuß bestimmt. In der Peer-Group-Analyse werden an der Börse notierte Emittenten durch den Vergleich von Verhältniskennzahlen (z.B. Kurs-/Gewinn-Verhältnis, Kurs-/Buchwert-Verhältnis, Enterprise Value/Umsatz, Enterprise Value/EBITDA, Enterprise Value/EBIT) bewertet. Die Vergleichbarkeit der Verhältniskennzahlen wird in erster Linie durch die Geschäftstätigkeit und die wirtschaftlichen Aussichten bestimmt.

Sensitivität der Bewertungsparameter:

Die zur Unternehmensbewertung zugrunde liegenden Zahlen aus der Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung und Bilanz sind datumsbezogene Schätzungen und somit mit Risiken behaftet. Diese können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Unabhängig von der verwendeten Bewertungsmethode besteht ein deutliches Risiko, dass das Kursziel nicht innerhalb des erwarteten Zeitrahmens erreicht wird. Zu den Risiken gehören unvorhergesehene Änderungen im Hinblick auf den Wettbewerbsdruck oder bei der Nachfrage nach den Produkten eines Emittenten. Solche Nachfrageschwankungen können sich durch Veränderungen technologischer Art, der gesamtkonjunkturellen Aktivität oder in einigen Fällen durch Änderungen bei gesellschaftlichen Wertevorstellungen ergeben. Veränderungen beim Steuerrecht, beim Wechselkurs und, in bestimmten Branchen, auch bei Regulierungen können sich ebenfalls auf Bewertungen auswirken. Diese Erörterung von Bewertungsmethoden und Risikofaktoren erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.



Zeitliche Bedingungen vorgesehener Aktualisierungen:

Aktienanalysen:

Die Independent Research GmbH führt eine Liste der Emittenten, für die unternehmensbezogene Finanzanalysen („Coverliste Aktienanalysen“) veröffentlicht werden. Kriterium für die Aufnahme oder Streichung eines Emittenten ist primär die Zugehörigkeit zu einem Index (DAX®, EuroStoxx 50SM und Stoxx Europe 50SM). Zusätzlich werden ausgewählte Emittenten aus dem Mid- und Small-Cap-Segment sowie des US-Marktes berücksichtigt. Hierbei liegt es allein im Ermessen der Independent Research GmbH, jederzeit die Aufnahme oder Streichung von Emittenten auf der Coverliste vorzunehmen. Für die auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführten Emittenten wird, wenn von der Independent Research GmbH als sinnvoll betrachtet, ein qualifizierter Kurzkomentar oder eine Studie verfasst. Dies erfolgt im Regelfall nach der Veröffentlichung von Unternehmenszahlen. Ferner werden täglich zu einzelnen auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführten Emittenten unternehmensspezifische Ereignisse wie z.B. Ad-hoc-Meldungen oder wichtige Nachrichten bewertet. Für welche Emittenten solche Veröffentlichungen vorgenommen werden, liegt allein im Ermessen der Independent Research GmbH. Darüber hinaus werden für auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführte Emittenten Fundamentalanalysen erstellt. Für welche Emittenten solche Veröffentlichungen vorgenommen werden, liegt allein im Ermessen der Independent Research GmbH.

Zur Einhaltung der Vorschriften des Wertpapierhandelsgesetzes kann es jederzeit vorkommen, dass für einzelne auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführte Emittenten die Veröffentlichung von Finanzanalysen ohne Vorankündigung gesperrt wird.

Übersicht der Umvotierungen:

Eine Übersicht der Umvotierungen der letzten 12 Monaten befindet sich auf der Homepage von Independent Research GmbH unter [www.irffm.de](http://irffm.de) (<http://irffm.de/images/stories/pdf/umvotierung.pdf>).

Interne organisatorische und regulative Vorkehrungen zur Prävention oder Behandlung von Interessenkonflikten:

Mitarbeiter/-innen der Independent Research GmbH, die mit der Erstellung und/oder Darbietung von Finanzanalysen befasst sind, unterliegen den hausinternen Compliance-Regelungen, die sie als Mitarbeiter/-innen eines Vertraulichkeitsbereiches einstufen. Die hausinternen Compliance-Regelungen entsprechen den Vorschriften der §§ 33 und 33b WpHG.

Mögliche Interessenkonflikte - Stand: 24.05.2013 -

Mögliche Interessenkonflikte können mit folgenden, in diesem Research-Report genannten Emittenten existieren:

Emittent	Interessenkonflikte
-	-

Die Independent Research GmbH und/oder mit ihr verbundene Unternehmen:

- 1) sind am Grundkapital des Emittenten mit mindestens 1 Prozent beteiligt.
- 2) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.
- 3) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.
- 4) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit dem Emittenten - der selbst oder dessen Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse ist - oder dem Berater und/oder der beratenden Bank eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder eine Leistung oder ein Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.
- 5) haben diese Finanzanalyse ohne den Bewertungs-/Prognoseanteil vor der Veröffentlichung dem Emittenten zugänglich gemacht und danach geändert.
- 6) haben mit den Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung zu der Erstellung der Finanzanalyse getroffen.



Rechtliche Hinweise

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Dieses Dokument ist durch die Independent Research GmbH erstellt und zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland, vor allem in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Großbritannien oder Japan. Dieses Dokument darf im Ausland nur in Einklang mit den dort geltenden Rechtsvorschriften verteilt werden. Personen, die in den Besitz dieser Information und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen.

Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Mit der Erstellung dieser Informationen ist die Independent Research GmbH insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Eine Investitionsentscheidung bezüglich irgendwelcher Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines individuellen Beratungsgesprächs und/oder eines Prospekts oder Informationsmemorandums erfolgen.

Das Dokument stellt eine unabhängige Bewertung der entsprechenden Emittentin bzw. Wertpapiere durch die Independent Research GmbH dar. Alle hierin enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments und stimmen nicht notwendigerweise mit denen der Emittentin oder dritter Parteien überein.

Die Independent Research GmbH hat die Informationen, auf die sich das Dokument stützt, aus als zuverlässig erachteten Quellen übernommen, ohne jedoch alle diese Informationen selbst zu verifizieren. Dementsprechend gibt die Independent Research GmbH keine Gewährleistungen oder Zusicherungen hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen ab.

Die Independent Research GmbH übernimmt keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments verursacht und/oder mit der Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments im Zusammenhang stehen.

Die Informationen bzw. Meinungen und Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die steuerliche Behandlung von Finanzinstrumenten hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Investors ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein, die ggf. auch zurückwirken können.

Obgleich die Independent Research GmbH Hyperlinks zu Internet-Seiten von in dieser Studie erwähnten Unternehmen angeben kann, bedeutet die Einbeziehung eines Links nicht, dass die Independent Research GmbH sämtliche Daten auf der verlinkten Seite bzw. Daten, auf welche von dieser Seite aus zugegriffen werden kann, bestätigt, empfiehlt oder genehmigt. Die Independent Research GmbH übernimmt weder eine Haftung für solche Daten noch für irgendwelche Konsequenzen, die aus der Verwendung dieser Daten entstehen.

Stand: 24.05.2013

**Independent Research GmbH
Friedrich-Ebert-Anlage 36
D-60325 Frankfurt am Main**

Zuständige Aufsichtsbehörde:
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn
und
Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main

Produktinformationsblatt

über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Charakteristika, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

AKTIE: General Electric Company

WKN / ISIN: 851144 / US3696041033

Stand: 24.05.2013

1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

Produktgattung: Namens-Stammaktie

Darstellung der Funktionsweise:

Die Aktie ist ein Anteils- oder Teilhaberpapier, welches ein Mitgliedschaftsrecht des Aktionärs an einer Aktiengesellschaft verbrieft. Der Aktionär wird Teilhaber am Aktienkapital und damit Mitinhaber des Gesellschaftsvermögens. Die mitgliedschaftliche Beteiligung an einer Aktiengesellschaft räumt dem Aktionär verschiedene Rechte ein. Es handelt sich im Wesentlichen um Vermögens- und Verwaltungsrechte (z.B. Dividende, Bezugsrecht, Teilnahme an der Hauptversammlung, Auskunfts- und Stimmrecht). Namensaktien werden grundsätzlich auf den Namen des Aktionärs in das Aktienregister der Aktiengesellschaft eingetragen. Hierbei werden Name, Geburtsdatum, Adresse und Anzahl der gehaltenen Aktien eingetragen, so dass dem Unternehmen der Kreis der Aktionäre namentlich bekannt ist. Gegenüber der Gesellschaft gelten nur die eingetragenen Personen als Aktionäre.

Anlageziele und Anlagestrategie:

Die Aktienanlage richtet sich i.d.R. an Anleger, die grundsätzlich langfristig orientiert sind und eine positive Unternehmensentwicklung in Form von Dividendenausschüttungen und/oder Kursgewinnen erwarten. Die Aktie ist allerdings ein Risikopapier - das heißt, dass weder Kursgewinne noch Dividenden garantiert werden.

2. Produktdaten

WKN / ISIN	851144 / US3696041033
Aktie	General Electric Company (Namens-Stammaktie)
Währung	USD
Branche	Industriegüter / -dienstleistungen
Unternehmensprofil	General Electric (GE) ist ein weltweit führender Technologie-, Service-, Medien- und Finanzdienstleistungskonzern. Das Produkt- und Serviceportfolio reicht von Medizintechnik und Flugzeugtriebwerken über Finanzdienstleistungen und Energieerzeugung bis hin zu Industrieautomation, Lichttechnologie sowie Fernsehsendern und Haushaltsgeräten. Rund die Hälfte des Umsatzes erwirtschaftet der Mischkonzern in den USA. Gegründet wurde die Gesellschaft 1890 von dem Erfinder Thomas Alva Edison.
Sitz des Unternehmens	USA
Börsennotiz	zum Beispiel NYSE
Internet	www.ge.com
Aktuelle Kursinformation	Bei Ihrer Hausbank oder im Internet

3. Risiken

Unternehmerisches Risiko (Insolvenzrisiko):

Es besteht grundsätzlich die Gefahr, dass sich das Unternehmen und damit auch der Aktienkurs schlechter entwickelt als erwartet. Im Extremfall (Insolvenz) kann dies zum Totalverlust des Anlagebetrages führen.

Kursänderungsrisiko:

Aktien weisen unvorhersehbare Kursschwankungen auf. Diese können durch allgemeine Marktrisiken und unternehmensspezifische Risiken hervorgerufen werden. Neben sachlich begründeten Entwicklungen können auch andere Faktoren, wie Markttechnik oder allgemeine Marktstimmung den Kursverlauf einer Aktie maßgeblich beeinflussen.

Dividendenrisiko:

Die Dividende einer Aktie richtet sich maßgeblich nach dem erzielten Gewinn der Gesellschaft und kann somit auch gekürzt werden oder ganz ausfallen. Eine jahrelange ununterbrochene Dividendenzahlung ist keine Garantie für Dividendenerträge in der Zukunft und kann daher nicht vorausgesetzt werden.

Währungsrisiko:

Anleger sind einem Währungsrisiko ausgesetzt, wenn sie auf eine fremde Währung lautende Wertpapiere halten.

Sonstige Risiken:

Die in den Aktien verbrieften Mitgliedschaftsrechte können durch verschiedene gesellschaftsbezogene Maßnahmen des Unternehmens bis hin zum Verlust der Aktionärsstellung verändert oder durch andere Rechte ersetzt werden. Die Zulassung der Aktie an einer Börse kann von dem Unternehmen widerrufen werden ("Delisting"), wodurch ein Verkauf der Aktie erschwert oder nicht möglich sein kann.



Independent Research

Unabhängige Finanzmarktanalyse GmbH



4. Verfügbarkeit

Die Aktie kann in der Regel unter normalen Marktbedingungen börslich oder außerbörslich gekauft oder verkauft werden. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf oder Verkauf der Aktie erschwert oder nicht möglich sein. Marktpreisbestimmende Faktoren sind unter Kursänderungsrisiko aufgeführt.

5. Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung

Für Aktien lassen sich grundsätzlich keine festen Szenarien definieren. Beispielhaft folgen die Aussichten für die Höhe des Verkaufspreises unter verschiedenen Marktbedingungen:

Positive Entwicklung für den Anleger:

Der Kurs der Aktie kann steigen und zu Kursgewinnen führen. Dividendenzahlungen bieten zusätzliches Ertragspotenzial.

Neutrale Entwicklung für den Anleger:

Der Kurs der Aktie kann auf dem aktuellen Niveau stagnieren. Dabei sind auch größere Kursausschläge nach oben oder unten möglich.

Negative Entwicklung für den Anleger:

Der Kurs der Aktie kann fallen und zu Kursverlusten führen. Ein Totalverlust ist möglich. Zukünftige Dividendenzahlungen können reduziert werden oder ausfallen.

6. Kosten / Vertriebsvergütung

Transaktionskosten:

Regelsätze: Für den Erwerb und die Veräußerung können Entgelte in Höhe von in der Regel bis zu 1,2% des Anlagebetrages anfallen.

Mindestentgelte: Wenn Mindestentgelte berechnet werden, können die Transaktionskosten bei geringen Ordervolumina prozentual höher als der Regelsatz sein. Daneben können weitere Kosten, wie zum Beispiel Börsengebühren, entstehen.

Laufende Kosten: Weitere Informationen auch über die Höhe der laufenden Kosten (z. B. Verwahrenentgelte) sind dem Preis- und Leistungsverzeichnis der Sparkasse/Landesbank zu entnehmen. Eine Angabe der Kosten der Sparkasse/Landesbank für die individuelle Transaktion erhalten Sie gegebenenfalls im Rahmen der Beratung.

Zuwendungen: Weder die Sparkasse noch die Landesbank Hessen-Thüringen erhalten eine Rückvergütung durch den Emittenten für den Vertrieb bzw. die Empfehlung der Aktie.

7. Besteuerung

Laufende Zahlungen (insbesondere Dividenden) unterliegen derzeit der 25-prozentigen Abgeltungsteuer (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Veräußerungsgewinne unterliegen unabhängig von der Haltedauer gleichfalls der 25-prozentigen Abgeltungsteuer (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer), sofern die Wertpapiere nach dem 31.12.2008 angeschafft wurden. Laufende Zahlungen und Veräußerungsgewinne können grundsätzlich mit Verlusten aus Kapitalvermögen verrechnet werden. Verluste aus der Veräußerung von Aktien dürfen jedoch nur mit Gewinnen aus der Veräußerung von Aktien verrechnet werden. Die steuerliche Behandlung hängt zudem von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab und kann durch neue Gesetzgebung, gegebenenfalls auch rückwirkend, verändert werden. Im Hinblick auf die individuellen steuerlichen Auswirkungen der Anlage empfehlen wir die Einschaltung eines steuerlichen Beraters.

8. Sonstige Hinweise

Rechtliche Hinweise:

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und ist zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland, vor allem in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Großbritannien oder Japan. Personen, die in den Besitz dieser Information und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen. Dieses Dokument stellt weder eine Finanzanalyse noch ein öffentliches Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Wertpapiers. Das vorliegende Produktinformationsblatt wurde mit größtmöglicher Sorgfältigkeit erstellt. Die Informationen bzw. Meinungen und Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde.

Sollten Sie zur Funktionsweise oder den Risiken dieses Produktes noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Sparkasse bzw. Hausbank.

Herausgeber: Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main und Erfurt

Ersteller: Independent Research GmbH, Frankfurt am Main



Independent Research

Unabhängige Finanzmarktanalyse GmbH





Independent Research

Westend Office

Friedrich-Ebert-Anlage 36

60325 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (69) 971490-0

Telefax: +49 (69) 971490-90

E-Mail: info@irffm.de

Internet: www.irffm.de